

Notrufnummer 112: So handeln Sie richtig in Notfällen in Hanau!

Erfahren Sie alles über aktuelle Notfälle, Notrufnummern und Erste Hilfe im Main-Kinzig-Kreis, insbesondere in Hanau.



Am 24. März 2025 stellt sich die Lage in Hanau als herausfordernd dar. Die Stadt sieht sich wie viele andere Regionen mit einer Vielzahl von Notfällen und deren Folgen konfrontiert. In diesem Zusammenhang werden sowohl aktuelle Unfälle als auch Verbrechen und vermisste Personen gemeldet. Angesichts der vielen potenziellen Gefahren wird das richtige Notfallverhalten zunehmend wichtiger.

Die zentrale Notrufnummer in Deutschland, die jeder kennen sollte, ist die **112**, die bei medizinischen Notfällen sowie Bränden gewählt werden sollte. Während die **110** für Gefahrensituationen gedacht ist, die sofortige polizeiliche Hilfe erfordern, wie etwa Bedrohungen oder Diebstähle, wird dringend

geraten, die richtige Nummer zu wählen, um schnellstmöglich Hilfe zu erhalten.

Notfallverhalten im Überblick

Notfälle erfordern schnelles Handeln. Hier sind die wichtigsten Schritte, die im Falle eines Notfalls beachtet werden sollten:

- Unter der Nummer 112 den Rettungsdienst alarmieren und die genaue Lage des Vorfalls mitteilen.
- Erste Hilfe leisten, falls dies möglich ist, und bei Gefahr die Sicherheitslage prüfen.
- Wichtige Informationen sammeln – dazu gehört die Anzahl der Betroffenen und deren Verletzungen sowie die genaue Adresse des Geschehens.
- Angehörige benachrichtigen, sofern die Situation es zulässt.
- Die Anweisungen der Rettungskräfte gewissenhaft befolgen.
- Ruhig und unterstützend bleiben, um anderen in der Not zu helfen.
- Nach einer Notsituation ärztliche Hilfe oder psychologische Unterstützung in Anspruch nehmen.

Ein weiterer Aspekt ist die Verwirrung um die Notrufnummern. Viele Menschen sind sich oft unsicher, welche Nummer bei welchem Notfall zu wählen ist. Es ist wichtig, die Unterscheidung zwischen medizinischen Gefahren, die die 112 erfordern, und Gefahrensituationen, für die die 110 zuständig ist, zu verstehen. Das **Telefonbuch** bietet dazu umfassende Informationen und eine Übersicht, die die schnelle und einfache Auffindbarkeit der richtigen Notrufnummer gewährleistet.

Vorbereitung ist das A und O

Um im Notfall optimal handeln zu können, wird empfohlen, regelmäßig an Erste-Hilfe-Kursen teilzunehmen. Dort können lebensrettende Maßnahmen erlernt werden, die im Ernstfall von

unschätzbarem Wert sein können. In Deutschland und Europa ist die Notrufnummer 112 zudem kostenfrei erreichbar, auch mit Mobiltelefonen. Menschen mit Sprach- und Hörbehinderungen können Notruf-Faxe an 110 oder 112 senden oder die Notruf-App nora nutzen, was die Erreichbarkeit in kritischen Situationen erleichtert.

Das Wissen um diese Notrufnummern und Verhaltensweisen kann in Notsituationen entscheidend sein und dazu beitragen, Leben zu retten. Sicherheit und Ruhe sollten stets an oberster Stelle stehen, um sowohl sich selbst als auch anderen in einem Notfall bestmöglich zu helfen.

Details	
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.gnz.de• www.dastelefonbuch.de

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.net